



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/018/2019

Federführung: Dezernat II	Datum: 01.02.2019
Bearbeiter: Ingrid Meiners	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Straßenbauausschuss	27.02.2019
Kreisausschuss	20.03.2019
Kreistag	28.03.2019

Verschleißdecken- und Moorstraßenerneuerungsprogramm 2019

Beschlussvorschlag:

Für das Programmjahr 2019 werden die folgenden Maßnahmen zur Durchführung beschlossen:

1. Erneuerung der K 117 (Westerloy – Ihorst/ Ihausen)
von km 4,700 bis km 7,380
Kostenanschlag: 640.000,00 €
2. Erneuerung der K 141 (Kl.-Scharrel/ B 401 – Kl. Scharrel/ K 140)
von km 0,000 bis km 1,000
Kostenanschlag: 230.000,00 €
3. Sanierung einzelner Schadstellen auf verschiedenen Kreisstraßen
Kostenanschlag: 125.000,00 €
4. Moorstreckensanierung auf verschiedenen Kreisstraßen
Kostenanschlag: 250.000,00 €

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten		Investiv <input type="checkbox"/>	
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	

Sachverhalt:

36/66 Leh

Westerstede, den 05.02.2019

Verschleißdecken- und Moorstraßenerneuerungsprogramm 2019

Für das Verschleißdeckenprogramm 2019 sind Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 1.925.000,00 € beschlossen worden; davon entfallen 375.000,00 € auf das sog. Moorstreckenerneuerungs- und Flickstellenprogramm.

Aus diesem Ansatz wurde bereits in der Sitzung des Straßenbauausschusses am 15.08.2018 folgende Maßnahme zur Ausführung in 2019 beschlossen:

Erneuerung der K 136 (Metjendorf – Neusüdende)
von km 4,100 – km 6,325
Kostenanschlag: 680.000 Euro

Seitens der Verwaltung werden folgende weitere Streckenabschnitte zur Erneuerung im Programmjahr 2019 vorgeschlagen:

**1. Erneuerung der K 117 (Westerloy – Ihorst/ Ihausen)
von km 4,700 bis km 7,380
Kostenanschlag: 640.000,00 €**

Die Fahrbahn auf dem Streckenabschnitt zwischen Westerloy und Ihausen ist stark beschädigt. Es sind stellenweise Risse und Fehlstellen in der Fahrbahn vorhanden. Insbesondere in der Deckschicht ist eine verstärkte Rissbildung festzustellen. Am Fahrbahnrand sind erhebliche Versackungen und starke Randverdrückungen vorhanden. Aufgrund der erheblichen Bodenwellen wurde die zulässige Geschwindigkeit streckenweise auf 50 km/h reduziert.

Im Rahmen der Erneuerungsmaßnahme ist die Deckschicht abzufräsen. Stellenweise sind weitere Schadstellen auszufräsen und eine Vorprofilierung aus Tragschichtmaterial einzubringen. Eine Verstärkung mit Asphalttragschicht ist einzubauen und eine neue Deckschicht herzustellen.

Im Bereich der ausgefahrenen Fahrbahnrande ist der Einbau von Geozellen geplant, sodass der Begegnungsverkehr nach Abschluss der Maßnahme auf den verstärkten Fahrbahnrand ausweichen kann. Durch den Einbau der Geozellen soll die ständige Instandsetzung des ausgefahrenen Fahrbahnrandes entfallen und die Verkehrssicherheit erhöht werden.

**2. Erneuerung der K 141 (Kl.-Scharrel/ B 401 – Kl. Scharrel/ K 140)
von km 0,000 bis km 1,000
Kostenanschlag: 230.000,00 €**

Die K 141 weist auf dem 1 km langen Streckenabschnitt diverse Aufwölbungen, Ausmagerungen und Risse in der Deckschicht auf. Stellenweise sind

Fahrbahnausbrüche vorhanden. Insbesondere im Kurvenbereich sind erhebliche Fehlstellen in der Fahrbahn festzustellen.

Im Rahmen der Erneuerungsmaßnahme sind die gesamte Deckschicht sowie in Teilbereichen weitergehende Schadstellen auszufräsen und im Anschluss Vorprofilierungen aus Tragschichtmaterial einzubringen. Es ist eine Verstärkung mit Asphalttragschicht einzubauen eine neue Deckschicht herzustellen. Ebenso sind die Pflasterrinne sowie die Einläufe und Schächte stellenweise aufzunehmen und zu erneuern sowie diverse Anpassungsarbeiten vorzunehmen.

3. Sanierung einzelner Schadstellen auf verschiedenen Kreisstraßen Kostenanschlag: 125.000,00 €

Wie in den Vorjahren ist vorgesehen, Haushaltsmittel in Höhe von 125.000,00 € für die Erneuerung einzelner Schadstellen zur Verfügung zu stellen. Aufgrund der extremen Trockenheit im vergangenen Sommer sind auf zahlreichen Kreisstraßen erhebliche Straßenschäden zu verzeichnen. Es besteht ein dringender Bedarf, zumindest kurze Streckenabschnitte bzw. Schadstellen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit zu erneuern.

4. Moorstreckensanierung auf verschiedenen Kreisstraßen Kostenanschlag: 250.000,00 €

In den vergangenen Jahren sind zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit auf Moorstrecken jeweils 125.000,00 € zur Verfügung gestellt worden. Aufgrund der sich bereits im August des letzten Jahres abzeichnenden erheblichen Trockenschäden an Moorstrecken wurde dieser Betrag einmalig verdoppelt und für das Jahr 2019 auf 250.000,00 € angehoben.

Die aktuelle Bewertung und die daraus resultierende momentane Einordnung der weiteren Kreisstraßenabschnitte für Erneuerungsmaßnahmen können den Anlagen entnommen werden.